# Semesterbericht 2022

| Kennzahlen EUR Mio. (außer Ergebnis je Aktie) | Q2 2022 | Q2 2021* | Q1 2022 | 1. HJ 2022 | 1. HJ 2021* |
|---|---|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | **1.183** | 1.239 | 1.246 | **2.429** | 2.521 |
| Bruttogewinnmarge in % (bereinigt – siehe Fußnote 1) | **32%** | 33% | 33% | **32%** | 34% |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) (bereinigt – siehe Fußnote 1) | **104** | 109 | 126 | **230** | 251 |
| EBIT Marge in % (bereinigt – siehe Fußnote 1) | **9%** | 9% | 10% | **9%** | 10% |
| Ergebnis nach Steuern (bereinigt – siehe Fußnote 1) | **-54** | 70 | 102 | **48** | 144 |
| Ergebnis je Aktie in CHF (unverwässert/verwässert) [2] (bereinigt – siehe Fußnote 1) | **-0,21 / -0,21** | 0,29 / 0,29 | 0,40 / 0,40 | **0,18 / 0,18** | 0,63 / 0,63 |
| Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert/verwässert) (bereinigt – siehe Fußnote 1) | **-0,21 / -0,21** | 0,26 / 0,26 | 0,39 / 0,39 | **0,18 / 0,18** | 0,58 / 0,58 |
| Operativer Cash Flow | **100** | 190 | 147 | **247** | 397 |
| Nettoverschuldung | **1.727** | 1.908 | 1.853 | **1.727** | 1.908 |

[1] Bereinigt um M&A-bedingte Aufwendungen, Transformationskosten und Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung sowie Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und aus dem Verkauf eines Geschäfts
[2] Das Ergebnis je Aktie in CHF wurde mit dem durchschnittlichen Wechselkurs der jeweiligen Periode umgerechnet
* 2021 Kennzahlen spiegeln die Umgliederung innerhalb der Funktionskostenkategorien wider

# Solide Ergebnisse in anspruchsvollem Lieferketten- und volatilerem Marktumfeld; Umsatz und operative Profitabilität (ber.) im 2. Quartal vollständig im Rahmen der Erwartungen

## Bericht an die Aktionärinnen und Aktionäre über das 2. Quartal und erste Halbjahr 2022

- Umsatz im 2. Quartal von EUR 1,18 Mrd. und bereinigte operative (EBIT) Marge von 8,8% stimmen vollständig mit Erwartungsspanne überein
- Neuausrichtung des Portfolios nähert sich Abschluss mit angekündigtem Verkauf von Digital Systems Europa/Asien und des Geschäftsbereichs Architekturbeleuchtung sowie Abschluss der Veräußerung des Geschäfts mit Automobilbeleuchtungssystemen (AMLS); verbleibende geplante Veräußerung in Bearbeitung
- Intensives Kundenengagement zu künftigen Fertigungsmöglichkeiten aus Investition in führende 8-Zoll-LED- und microLED-Fertigung
- Geplante Reduzierung der Bruttoverschuldung um rund EUR 350 Mio. im 3. Quartal

**Sehr geehrte Damen und Herren**

Unser Geschäft hat sich im 2. Quartal solide entwickelt, dabei erzielten wir Ergebnisse, die voll mit unseren veröffentlichten Erwartungen übereinstimmen. Wir sehen, dass die Ungleichgewichte in den Lieferketten und auf den Endmärkten durch zunehmend ungünstige Konjunkturtrends verstärkt werden. Ungeachtet dessen erzielten die Geschäftsbereiche Automotive und Industrial & Medical solide Ergebnisse im Berichtsquartal, während unser Consumer-Geschäft einen attraktiven Beitrag zum Gruppenergebnis leistete.

Wir verzeichnen starke Kundenresonanz und sehr positives Feedback zu unseren Innovationsplänen, die wir als ein führender Anbieter von optischen Technologien umsetzen. Wir sind besonders erfreut über das intensive Kundenengagement zu den künftigen Fertigungsmöglichkeiten aus unserer Investition in branchenführende 8-Zoll-Fertigungskapazität für LED und microLED.

Unser Fokus auf die Integration von ams OSRAM hat weiter Priorität und unsere Initiativen zur Integration sowie Schaffung von Synergien schreiten wie geplant voran. Im Berichtsquartal haben wir die Veräußerung des Architekturbeleuchtungsgeschäfts Traxon sowie des Geschäftsbereichs Digital Systems Europa/Asien für LED-Stromversorgungen inklusive zugehöriger Systeme bekannt gegeben, der gleichzeitig die letzte größere geplante Veräußerung darstellt. Darüber hinaus haben wir Anfang Juli die Veräußerung des Geschäfts mit Automobilbeleuchtungssystemen (AMLS) abgeschlossen, das nach der Auflösung des Joint Venture OSRAM Continental gegründet wurde. Wir freuen uns bestätigen zu können, dass wir uns dem Abschluss der Portfolio-Neuausrichtung nähern und nur noch eine kleinere Veräußerung aussteht.

Anhaltende Ungleichgewichte in den Halbleiter- und weiteren Lieferketten haben sich auch weiterhin auf die Volumina in mehreren unserer Endmärkte ausgewirkt, verstärkt durch Lockdown-Effekte in Asien. In Anbetracht dieser Situation haben wir im Berichtsquartal eine solide operative Performance erzielt. Diese Ungleichgewichte halten an und wir sehen beginnende Anzeichen einer Abschwächung der Nachfragetrends im Automobilsektor, was zu Auftragsverschiebungen in der zweiten Jahreshälfte führt. Wir gehen davon aus, dass diese zunehmend ungünstige globale Konjunkturentwicklungen und

damit verbundene Herausforderungen widerspiegeln, einschließlich erwarteter Lagerbestandsanpassungen in der globalen Wertschöpfungskette der Automobilindustrie.

Unser Portfolio von optischen Technologien bietet hervorragende Möglichkeiten für mittel- und langfristiges profitables Wachstum in unseren Endmärkten. Wir konzentrieren uns darauf, unser Portfolio umfassend im Einklang mit diesen Zielen zu fokussieren und zu straffen. Wir werden weiterhin dediziert in Forschung und Entwicklung für definierte Wachstumstreiber in unserem Portfolio investieren und so langfristigen Wert im Markt für optische Lösungen schaffen.

### Finanzielle Ergebnisse

Der Gruppenumsatz im 2. Quartal betrug EUR 1.183 Mio., eine sequentielle Verringerung um 5% gegenüber dem Vorquartal sowie um 5% gegenüber dem Vorjahresquartal, unter anderem beeinflusst durch Dekonsolidierungseffekte. Die bereinigte[1] Bruttogewinnmarge für das 2. Quartal betrug 32%, eine Verringerung gegenüber jeweils 33% im 1. Quartal sowie im Vorjahresquartal. Der Gruppenumsatz im ersten Halbjahr 2022 betrug EUR 2.429 Mio. gegenüber EUR 2.521 Mio. im ersten Halbjahr 2021. Die bereinigte[1] Bruttogewinnmarge für das erste Halbjahr betrug 32% gegenüber 34% im Vorjahreszeitraum.

Das bereinigte[1] operative Gruppenergebnis (EBIT) im 2. Quartal betrug EUR 104 Mio. bzw. 9% des Umsatzes verglichen mit EUR 126 Mio. bzw. 10% im Vorquartal und EUR 109 Mio. bzw. 9% im Vorjahresquartal (unbereinigt: EUR 216 Mio. bzw. 18% des Umsatzes im 2. Quartal, einschließlich eines bedeutenden Einmaleffekts aus einer Veräußerung). Das bereinigte[1] operative Gruppenergebnis (EBIT) im ersten Halbjahr betrug EUR 230 Mio. bzw. 9% des Umsatzes verglichen mit EUR 251 Mio. bzw. 10% im Vorjahreszeitraum.

Das bereinigte[1] Gruppen-Nettoergebnis lag im 2. Quartal durch Einmaleffekte bei EUR -54 Mio. gegenüber EUR 102 Mio. im 1. Quartal und EUR 70 Mio. im Vorjahresquartal (unbereinigt: EUR 58 Mio. im 2. Quartal). Das bereinigte[1] verwässerte Ergebnis je Aktie[2] lag im 2. Quartal bei EUR -0,21 bzw. CHF -0,21 (unbereinigt: EUR 0,22 bzw. CHF 0,22). Das bereinigte[1] Gruppen-Nettoergebnis lag im ersten Halbjahr bei EUR 48 Mio. gegenüber EUR 144 Mio. im Vorjahreszeitraum. Das bereinigte[1] verwässerte Ergebnis je Aktie[3] lag im ersten Halbjahr bei EUR 0,18 bzw. CHF 0,18 (unbereinigt: EUR 0,28 bzw. CHF 0,29).

Der operative Cashflow im 2. Quartal betrug EUR 100 Mio. bei einem positiven Free Cashflow von EUR 3 Mio. Der operative Cashflow im ersten Halbjahr lag bei EUR 247 Mio. und der Free Cashflow bei EUR 37 Mio. Die Nettoverschuldung der Gruppe betrug EUR 1.727 Mio. am 30. Juni 2022, entsprechend einem Verschuldungsgrad von 1,9x Nettoverschuldung/bereinigtes[1] EBITDA. Durch die planmäßige Rückzahlung der im September 2022 fälligen USD-Wandelanleihe und eines Schuldscheindarlehens im 3. Quartal erwarten wir eine Reduzierung der Bruttoverschuldung um ca. EUR 350 Mio. am Ende des 3. Quartals. Die liquiden Mittel am 30. Juni 2022 betrugen EUR 1.413 Mio.

[1] Bereinigt um M&A-bedingte Aufwendungen, Transformationskosten und Aufwendungen für aktienbasierte Vergütung sowie Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und aus dem Verkauf eines Geschäfts
[2] Basierend auf 261.253.566 unverwässerten / 262.689.017 verwässerten Aktien
[3] Basierend auf 261.250.065 unverwässerten / 262.076.070 verwässerten Aktien

### Geschäftsentwicklung

Unser Segment Semiconductors leistete erneut den größten Beitrag zu den Gruppenergebnissen mit 68% des Gruppenumsatzes im 2. Quartal. In diesem Segment erzielte das Automotive-Geschäft gute Ergebnisse in einem anspruchsvollen Marktumfeld, in dem Ungleichgewichte in End-to-End-Lieferketten weiter zu geringeren Produktionsvolumina führten. Diese angespannte Branchensituation wurde im 2. Quartal zusätzlich durch die Auswirkungen von Lockdowns in Asien beeinträchtigt. Der Marktbereich Consumer entwickelte sich im 2. Quartal solide und im Rahmen der Erwartungen. Neben negativen saisonalen Effekten führten Lockdown-Auswirkungen in Asien zu einer ungünstigeren Nachfragesituation mit geringeren weltweiten Smartphone-Auslieferungen. Vor diesem Hintergrund profitierten wir von der breiten Präsenz unserer optischen Sensorlösungen in verschiedenen Consumer-Marktsegmenten und Geräteklassen. Der Marktbereich Industrial & Medical leistete auch im 2. Quartal einen attraktiven Beitrag zum Gruppenergebnis. Die Nachfrage nach hochwertigen LED-Lösungen in etablierten und neuen Anwendungen sowie nach Lösungen zur Bildgebung blieb in wichtigen Märkten robust. Optische Innovation ist bei uns ein Eckpfeiler der Strategie für profitables Wachstum. Die F&E-Investitionen und Produkt-Roadmaps der Gruppe sind weiter klar auf Wachstumsmöglichkeiten ausgerichtet, die innovative optische Anwendungen in den Märkten Automotive, Consumer, Industrial & Medical vorantreiben.

Unser Segment Lamps & Systems (L&S) verzeichnete im 2. Quartal eine Entwicklung im Rahmen der Erwartungen und trug 32% zum Gruppenumsatz bei. Das L&S-Automobilgeschäft einschließlich traditioneller Beleuchtungstechnologien entsprach im 2. Quartal den Erwartungen unter Berücksichtigung von Volatilitäten und Ungleichgewichten in der Automobilzulieferkette sowie stärkeren saisonalen Abschwächungen im Ersatzteilmarkt. Die anderen Geschäftsbereiche von L&S lieferten mit ihrem Portfolio für industrielle, gebäudebezogene und medizinische Anwendungen solide Beiträge im Einklang mit den jeweiligen Nachfragetrends.

### Ausblick

Für das 3. Quartal 2022 erwarten wir einen Gruppenumsatz von EUR 1.150 -1.250 Mio. (EUR 1.190-1.290 Mio. auf vergleichbarer Portfoliobasis) und eine erwartete bereinigte operative (EBIT) Marge von 6-9%, basierend auf aktuell verfügbaren Informationen und Wechselkursen. Diese Erwartungen beinhalten einen Dekonsolidierungseffekt für das 3. Quartal aufgrund des Abschlusses der Veräußerung des Geschäfts mit Automobilbeleuchtungssystemen (AMLS), der die erwarteten Umsätze für das 3. Quartal auf vergleichbarer Portfoliobasis um etwa EUR 40 Mio. reduziert.

Die Erwartungen für das 3. Quartal spiegeln eine anspruchsvollere Situation in wichtigen Endmärkten und ein ungünstigeres konjunkturelles Umfeld einschließlich erwarteter Lagerbestandsanpassungen in der Branche wider, die reduzierte Produktionsvolumina in der Automobilindustrie sowie geringere Gesamtauslieferungen von Smartphones im Vergleich zum Vorjahr zur Folge haben. Während die erwarteten Umsätze eine solide Entwicklung zeigen, führen diese Endmarkttrends zu einem Rückgang der Produktionsvolumina in unseren Fertigungen im 3. Quartal, der sich negativ auf unsere Margen auswirkt. In Anbetracht dieser konjunkturellen Trends werden wir eine Reihe von Maßnahmen zur Kostensenkung umsetzen, während wir durch das sich verändernde Marktumfeld navigieren. In den Erwartungen für das 3. Quartal sind darüber hinaus veräußerungsbedingte Dekonsolidierungseffekte im Vergleich zum Vorjahr enthalten.

# Semesterbericht 2022
## gemäß IAS 34

Premstätten, 29. Juli 2022

Alexander Everke, CEO
Thomas Stockmeier, CTO
Ingo Bank, CFO
Mark Hamersma, Chief Business Development Officer

# Verkürzter Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2022

(gemäß IAS 34 – ungeprüft)

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung gemäß IFRS

(ungeprüft)

| EUR Mio. (außer Ergebnis je Aktie) | Q2 2022 | 1. HJ 2022 | Q2 2021 reklassifiziert | 1. HJ 2021 reklassifiziert |
|---|---|---|---|---|
| **Umsatzerlöse** | **1.183** | **2.429** | **1.239** | **2.521** |
| Umsatzkosten | -834 | -1.695 | -1.002 | -1.867 |
| **Bruttogewinn** | **348** | **733** | **237** | **654** |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | -151 | -313 | -193 | -360 |
| Vertriebs- und Verwaltungsaufwendungen | -157 | -313 | -187 | -372 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 160 | 163 | 32 | 41 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 17 | -14 | -6 | -7 |
| Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen | -1 | -1 | -3 | -7 |
| **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit** | **216** | **256** | **-119** | **-52** |
| Finanzergebnis | -50 | -100 | -33 | -90 |
| **Ergebnis vor Steuern (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | **166** | **156** | **-152** | **-142** |
| Ertragsteuern | -108 | -82 | -8 | -17 |
| **Ergebnis nach Steuern (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | **58** | **74** | **-160** | **-160** |
| Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen | 0 | 0 | 2 | 0 |
| **Ergebnis nach Steuern** | **58** | **74** | **-158** | **-160** |
| | | | | |
| **Davon entfallen auf:** | | | | |
| Nicht beherrschende Anteile | - | 0 | -1 | -8 |
| Aktionäre der ams-OSRAM AG | 58 | 73 | -157 | -153 |
| | | | | |
| Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR | 0,22 | 0,28 | -0,60 | -0,58 |
| Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR | 0,22 | 0,28 | -0,60 | -0,58 |
| **Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR** (fortgeführte Geschäftsbereiche) | **0,22** | **0,28** | **-0,61** | **-0,58** |
| **Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR** (fortgeführte Geschäftsbereiche) | **0,22** | **0,28** | **-0,61** | **-0,58** |

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung gemäß IFRS

(ungeprüft)

| EUR Mio. | Q2 2022 | 1. HJ 2022 | Q2 2021 | 1. HJ 2021 |
|---|---|---|---|---|
| **Ergebnis nach Steuern** | **58** | **74** | **-158** | **-160** |
| | | | | |
| Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen | 77 | 87 | 13 | 33 |
| FVOCI Eigenkapitalinstrumente – Nettoveränderung des beizulegenden Zeitwerts | 0 | 0 | -4 | 5 |
| **Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden (nach Ertragssteuern)** | **77** | **87** | **9** | **38** |
| | | | | |
| Unterschied aus Währungsumrechnung | 168 | 228 | -29 | 93 |
| FVOCI Schuldinstrumente – Nettoveränderung des beizulegenden Zeitwerts | -1 | -1 | 0 | 0 |
| Derivative Finanzinstrumente zu Absicherungszwecken | -8 | -8 | 0 | -11 |
| **Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden (nach Ertragssteuern)** | **159** | **218** | **-29** | **81** |
| | | | | |
| **Sonstiges Ergebnis** | **237** | **306** | **-20** | **119** |
| | | | | |
| **Gesamtergebnis** | **295** | **379** | **-178** | **-41** |
| | | | | |
| **Davon entfallen auf:** | | | | |
| Nicht beherrschende Anteile | 0 | 1 | -1 | -6 |
| Aktionäre der ams-OSRAM AG | 295 | 379 | -177 | -35 |

## Konzern-Bilanz gemäß IFRS

(ungeprüft)

| EUR Mio. | 30. Juni 2022 | 31. Dezember 2021 |
|---|---|---|
| **Aktiva** | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 1.413 | 1.331 |
| Kurzfristige Finanzanlagen | 29 | 6 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 669 | 688 |
| Vorräte | 985 | 938 |
| Sonstige Forderungen und Vermögenswerte | 218 | 185 |
| Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte | 273 | 134 |
| **Summe kurzfristige Vermögenswerte** | **3.588** | **3.282** |
| | | |
| Sachanlagen | 1.648 | 1.606 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 3.965 | 3.989 |
| Nutzungsrechte | 263 | 260 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen | 33 | 34 |
| Aktive latente Steuern | 110 | 182 |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte | 176 | 143 |
| Finanzielle Investitionen | 157 | 147 |
| **Summe langfristige Vermögenswerte** | **6.353** | **6.362** |
| **Summe Vermögenswerte** | **9.941** | **9.644** |
| | | |
| **Passiva** | | |
| **Verbindlichkeiten** | | |
| Kurzfristige verzinsliche Darlehen und Schuldverschreibungen | 411 | 480 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 683 | 710 |
| Ertragssteuerverbindlichkeiten | 78 | 85 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 249 | 328 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 1.370 | 1.359 |
| Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten | 77 | 40 |
| **Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen** | **2.868** | **3.001** |
| | | |
| Langfristige verzinsliche Darlehen und Schuldverschreibungen | 2.730 | 2.646 |
| Leistungen an Arbeitnehmer | 154 | 181 |
| Passive latente Steuern | 196 | 205 |
| Langfristige Rückstellungen | 48 | 48 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | 391 | 413 |
| **Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen** | **3.519** | **3.493** |
| | | |
| **Eigenkapital** | | |
| Grundkapital | 274 | 274 |
| Kapitalrücklage | 2.021 | 1.997 |
| Eigene Aktien | -122 | -122 |
| Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals | 343 | 115 |
| Gewinnrücklage | 1.028 | 877 |
| **Summe Eigenkapital entfallend auf die Aktionäre der ams-OSRAM AG** | **3.545** | **3.142** |
| Nicht beherrschende Anteile | 9 | 8 |
| **Summe Eigenkapital** | **3.554** | **3.150** |
| **Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten** | **9.941** | **9.644** |

## Konzern-Kapitalflussrechnung gemäß IFRS

(ungeprüft)

| EUR Mio. | Q2 2022 | 1. HJ 2022 | Q2 2021 | 1. HJ 2021 |
|---|---|---|---|---|
| **Betriebliche Tätigkeit** | | | | |
| Ergebnis nach Steuern | 58 | 74 | -158 | -160 |
| Überleitung zwischen Ergebnis nach Steuern und den Kapitalflüssen aus der betrieblichen Tätigkeit | | | | |
| Ergebnis nach Steuern aufgegebener Geschäftsbereich | - | - | -2 | 0 |
| Abschreibungen und Wertminderungen [1)] | 141 | 298 | 304 | 462 |
| Aufwendungen aus Aktienoptionsplänen – gem. IFRS 2 | 13 | 24 | 11 | 22 |
| Ertragssteuern | 108 | 82 | 8 | 17 |
| Finanzergebnis | 50 | 100 | 33 | 90 |
| Ergebnis aus dem Verkauf von Geschäftseinheiten, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen | -152 | -152 | -24 | -24 |
| Ergebnis aus dem Verkauf von Finanzinvestitionen | - | 0 | - | 0 |
| Gewinne/Verluste aus der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert und der Veräußerung von Finanzanlagen | -10 | -10 | - | - |
| Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen | 1 | 1 | 0 | 5 |
| Übrige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen | -1 | -1 | 2 | 2 |
| Veränderung der kurzfristigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten | | | | |
| Vorräte | -72 | -107 | -25 | -49 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | -24 | 16 | -11 | -43 |
| Sonstigen kurzfristige Vermögenswerte | -11 | -40 | -31 | -3 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 30 | -19 | 98 | 120 |
| Kurzfristige Rückstellungen | -57 | -72 | -3 | -16 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 26 | 70 | 5 | 17 |
| Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten | 13 | 9 | 3 | 8 |
| Gezahlte Ertragssteuern | -15 | -28 | -20 | -52 |
| Erhaltene Dividenden | 1 | 1 | - | - |
| Erhaltene Zinsen | 2 | 3 | 1 | 2 |
| **Kapitalflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | **100** | **247** | **190** | **397** |
| Kapitalflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit aufgegebener Geschäftsbereiche | - | - | - | - |
| **Kapitalflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit** | **100** | **247** | **190** | **397** |

[1)] Q2 2022 / 1. HJ 2022: EUR 93 Mio. / EUR 209 Mio. für Sachanlagen; EUR 48 Mio. / EUR 89 Mio. für immaterielle Vermögenswerte

| EUR Mio. | Q2 2022 | 1. HJ 2022 | Q2 2021 | 1. HJ 2021 |
|---|---|---|---|---|
| **Investitionstätigkeit** | | | | |
| Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen | -97 | -210 | -44 | -124 |
| Erwerb von Unternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | -7 | -7 | -429 | -442 |
| Erwerb von finanziellen Investitionen und Vermögenswerten | 0 | -1 | -1 | -9 |
| Erlöse aus dem Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen | 1 | 5 | 6 | 9 |
| Erlöse und Zahlungen aus dem Verkauf von Geschäftseinheiten abzüglich abgehender Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 251 | 251 | 73 | 77 |
| **Kapitalflüsse aus der Investitionstätigkeit (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | **148** | **39** | **-395** | **-490** |
| Kapitalflüsse aus Investitionstätigkeit aufgegebener Geschäftsbereiche | - | - | - | - |
| **Kapitalflüsse aus der Investitionstätigkeit** | **148** | **39** | **-395** | **-490** |
| | | | | |
| **Finanzierungstätigkeit** | | | | |
| Zahlungen für Kapitalerhöhungen bei Gesellschaften mit nicht beherrschenden Anteilseignern | - | - | 13 | 13 |
| Zahlungen aus Transaktionen mit ehemaligen nicht beherrschenden Gesellschaftern | - | -3 | - | - |
| Erwerb eigener Aktien | 0 | 0 | 0 | -1 |
| Verkauf eigener Aktien | 0 | 1 | 2 | 4 |
| Erhaltene Darlehen | - | 0 | 1 | 96 |
| Rückzahlung von Darlehen | -5 | -67 | -4 | -169 |
| Rückkauf von Wandelschuldverschreibungen | - | - | -17 | -17 |
| Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten | -39 | -56 | -20 | -33 |
| Gezahlte Zinsen | -16 | -62 | -18 | -73 |
| Ausschüttung Garantiedividende an Aktionäre der OSRAM Licht AG | -53 | -53 | - | - |
| Dividendenausschüttung an sonstige nicht beherrschende Anteilseigner | - | - | -1 | -1 |
| **Kapitalflüsse aus der Finanzierungstätigkeit (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | **-112** | **-239** | **-44** | **-182** |
| Kapitalflüsse aus Finanzierungstätigkeit aufgegebener Geschäftsbereiche | - | - | - | - |
| **Kapitalflüsse aus der Finanzierungstätigkeit** | **-112** | **-239** | **-44** | **-182** |
| Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 65 | 65 | -14 | 19 |
| Veränderung von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten | 200 | 111 | -263 | -256 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenbeginn | 1.250 | 1.339 | 1.615 | 1.609 |
| **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenende** | **1.450** | **1.450** | **1.352** | **1.352** |
| Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums | 37 | 37 | 12 | 12 |
| **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Periodenende (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | **1.413** | **1.413** | **1.340** | **1.340** |

## Entwicklung des Konzerneigenkapitals gemäß IFRS

(ungeprüft)

| EUR Mio. | Gezeich-netes Kapital | Kapital-rück-lagen | Eigene Aktien | Sonstige Bestand-teile des Eigenka pitals | Gewinn-rücklage | Summe Eigenkapital entfallend auf die Aktionäre der ams-OSRAM AG | Nicht beherr-schende Anteile | Summe Eigen-kapital |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Summe Eigenkapital zum 1. Januar 2021** | **274** | **2.176** | **-127** | **-161** | **925** | **3.088** | **-61** | **3.027** |
| Ergebnis nach Steuern | - | - | - | - | -153 | -153 | -8 | -160 |
| Sonstiges Ergebnis nach Steuern | - | - | - | 91 | 27 | 117 | 2 | 119 |
| **Gesamtergebnis nach Steuern** | **0** | **0** | **0** | **91** | **-126** | **-35** | **-6** | **-41** |
| Anteilsbasierte Vergütungen | - | 22 | - | - | - | 22 | - | 22 |
| Gezahlte Dividenden | - | - | - | - | - | 0 | -1 | -1 |
| Ausgabe eigener Aktien | - | - | 4 | - | - | 4 | - | 4 |
| Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen | - | -57 | - | - | - | -57 | - | -57 |
| Nicht beherrschende Anteile – jährliche Ausgleichszahlung | - | -188 | - | - | - | -188 | - | -188 |
| Sonstige Veränderungen | - | -5 | - | - | - | -5 | 13 | 8 |
| **Summe Eigenkapital zum 30. Juni 2021** | **274** | **1.949** | **-123** | **-70** | **799** | **2.829** | **-55** | **2.774** |
| **Summe Eigenkapital zum 1. Januar 2022** | **274** | **1.997** | **-122** | **115** | **877** | **3.142** | **8** | **3.150** |
| Ergebnis nach Steuern | - | - | - | - | 73 | 73 | 0 | 74 |
| Sonstiges Ergebnis nach Steuern | - | - | - | 228 | 78 | 306 | 0 | 306 |
| **Gesamtergebnis (nach Steuern)** | **-** | **-** | **-** | **228** | **151** | **379** | **1** | **379** |
| Anteilsbasierte Vergütungen | - | 24 | - | - | - | 24 | - | 24 |
| Ausgabe eigener Aktien | - | - | 0 | - | - | 0 | - | 0 |
| Sonstige Veränderungen | - | - | - | - | 0 | 0 | - | 0 |
| **Summe Eigenkapital zum 30. Juni 2022** | **274** | **2.021** | **-122** | **343** | **1.028** | **3.545** | **9** | **3.554** |

# Ausgewählte Anhangangaben zum verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2022

(ungeprüft)

## 1. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2022 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 erstellt. Er enthält nicht alle Informationen und Angaben, die für einen vollständigen Jahresabschluss erforderlich sind und sollte in Verbindung mit dem letzten Konzernabschluss für das zum 31. Dezember 2021 beendete Geschäftsjahr gelesen werden. Der Konzernzwischenabschluss wurde in Millionen Euro (Mio. EUR) aufgestellt. Bei der Summierung von Einzelbeträgen und Prozentangaben können aufgrund von Rundungen Differenzen auftreten.

## 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Schätzungen und Unsicherheiten

Die für die Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses angewandten Rechnungslegungsgrundsätze sind bis auf die im folgenden beschriebenen Änderungen im Wesentlichen die gleichen wie für den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021.

Mit Beginn des Geschäftsjahres 2022 wurden Ausweisänderungen in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vorgenommen mit dem primären Ziel, den Ausweis von Funktionskosten im gesamten ams OSRAM Konzern zu vereinheitlichen. Die früheren ams- und OSRAM-Gesellschaften hatten bislang vergleichbare Kosten unterschiedlichen Funktionskostenkategorien zugeordnet. Der Ausweis der entsprechenden Funktionskosten in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wurde für das Geschäftsjahr 2021 angepasst, um eine Vergleichbarkeit herzustellen. Die Umgliederungen für das Vorjahr stellen sich wie folgt dar:

| EUR Mio. | Q2 2021 nach Reklassifizierung | Q2 2021 vor Reklassifizierung | 1. HJ 2021 nach Reklassifizierung | 1. HJ 2021 vor Reklassifizierung |
|---|---|---|---|---|
| Umsatzkosten | -1.002 | -1.005 | -1.867 | -1.873 |
| **Bruttogewinn** | **237** | **234** | **654** | **647** |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen | -193 | -179 | -360 | -334 |
| Vertriebs- und Verwaltungsaufwendungen | -187 | -199 | -372 | -395 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 32 | 25 | 41 | 43 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -6 | 3 | -7 | -7 |

Im laufenden Geschäftsjahr hat ams OSRAM die Bilanzierung von geliehenen Edelmetallbeständen und den dazugehörigen Sachleistungsverpflichtungen überprüft und angepasst. Grund für die Umstellung ist die Tatsache, dass das Unternehmen einen wesentlichen Teil des in der Produktion eingesetzten Edelmetalles aufbereiten lässt und für die Rückführung der Sachleistungsverpflichtung einsetzen kann. Somit ist das Unternehmen in Höhe der vorhandenen Edelmetallbestände keinen Marktpreis- und Währungsrisiken ausgesetzt. Für die Bilanzierung derartiger Geschäfte existieren keine speziellen IFRS-Vorschriften, die Bilanzierung erfolgte bislang nach den allgemeinen Vorschriften, was zu einem Auseinanderfallen der Bewertung der Vorräte (Nettoveräußerungswert)

und der Verbindlichkeit (aktueller Marktpreis) führte. Nach der neuen Methode werden sowohl die Sachleistungsverpflichtung als auch die Edelmetallbestände mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten angesetzt. Sollten die Sachleistungsverpflichtungen die Edelmetallvorräte übersteigen, wird dieser Überhang mit dem Marktpreis zum Stichtag bewertet. Dies führt dazu, dass es entsprechend des oben dargestellten Ausschlusses von Marktpreis- und Währungsrisiken zu keinem Auseinanderfallen der Bewertungen kommt. Zusätzlich wurde eine Ausweisänderung des Entgelts für die Edelmetallleihe vorgenommen. Seit dem laufenden Geschäftsjahr erfolgt der Ausweis dieses Entgelts entsprechend des wirtschaftlichen Gehalts als “Leihe” innerhalb des Finanzergebnisses. Diese Umstellungen führen zu keinen wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens.

Neu eingeführte Standards oder Änderungen, welche ab 1. Januar 2022 in Kraft getreten sind, haben keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss des ams OSRAM Konzerns.

Zum Stichtag 30. Juni 2022 wurde untersucht, ob Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass ein Vermögenswert wertgemindert sein könnte. Marktzinssätze sind in der Berichtsperiode angestiegen und die Marktkapitalisierung lag in der näheren Vergangenheit und zum Stichtag 30. Juni 2022 unterhalb des Buchwerts des Nettovermögens. Die Analyse unter Berücksichtigung der aktuellen Geschäftsentwicklung des Konzerns und anderer externer Quellen, wie z.B. Analystenschätzungen, ergab keine Anzeichen für eine Wertminderung.. Die kommende Entwicklung sowie Auswirkungen auf den Konzern werden weiterhin genau beobachtet.

Die Erstellung des Konzernabschlusses nach IFRS erfordert Ermessensbeurteilungen bei der Anwendung von Rechnungslegungsregeln und Schätzungen in Bezug auf die Festlegung von Annahmen über künftige Entwicklungen durch die Unternehmensleitung, die den Ansatz und den Wert der Vermögenswerte und Schulden, die Angabe von sonstigen Verpflichtungen am Bilanzstichtag und den Ausweis von Erträgen und Aufwendungen während des Geschäftsjahres wesentlich beeinflussen können. Erhöhte Schätzunsicherheiten bestanden zum 30. Juni 2022 insbesondere aufgrund folgender Risikofaktoren:

- Unsicherheiten bestehen insbesondere bezüglich der Einschätzung der globalen konjunkturellen Entwicklungen. Die Weltwirtschaft wird weiterhin durch weitere mögliche Lockdowns in China, eine anhaltend hohe Inflation im amerikanischen und europäischen Raum, anhaltende Lieferengpässe und den weiteren Verlauf des Ukraine Krieges und seiner Folgen negativ beeinflusst.
- Hinzu kommen Unsicherheiten in Bezug auf die kontinuierliche Energieversorgung, insbesondere mit Gas, vor allem für die deutschen und österreichischen Produktionsstandorte. Sollte es aufgrund eines Versorgungsengpasses zu Rationierungen seitens der Regierungen kommen, könnten längerfristige Produktionsausfälle oder sogar -Stillstände die Folge sein.
- Weitere COVID Maßnahmen der chinesischen Regierung in Form von Lockdowns könnten sich sowohl negativ auf unsere Produktionsfähigkeit in China, insbesondere am Produktionsstandort Wuxi, auswirken, sowie auch zu Verwerfungen der Lieferketten bei unseren Kunden führen.
- Infolge der geopolitischen Lage schätzen wir die Gefahr durch Cyberangriffe und damit einhergehender Schäden bis hin zu Störungen der Produktion höher ein.

Eine Beschreibung der wesentlichen Ermessensentscheidungen bei der Anwendung von Rechnungslegungsregeln und der Annahmen, bei denen ein nicht unwesentliches Risiko besteht, dass

sie zu einer Anpassung von Vermögenswerten und Schulden führen können, ist im Geschäftsbericht 2021, Anhang zum Konzernabschluss in Angabe 28. Erfolgsunsicherheiten enthalten.

## 3. Segmentberichterstattung

Die Segmentinformationen werden auf Basis der internen Berichtsstruktur für die Segmente "Halbleiter" und "Lampen & Systeme" dargestellt und nach den Bewertungs- und Bilanzierungsvorschriften der IFRS ermittelt. Das Segment "Halbleiter" konzentriert sich auf halbleiterbasierte Produkte und Lösungen (inkl. LED) für die Märkte Automotive, Consumer, Industrie und Medizintechnik. Das Segment "Lampen & Systeme" umfasst Automotive- (AM) und Digital-Geschäfte (DI) und beinhaltet Lampen und Beleuchtungssysteme mit Fokus auf die Endmärkte Automotive und Industrie.

Die geographischen Regionen sind in drei Bereiche gegliedert, in denen der Umsatz erzielt wird: "EMEA" (Europa, Naher Osten und Afrika), "Americas" (umfasst Nord- und Südamerika) und "Asien/Pazifik". Die Umsatzerlöse beziehen sich auf die geographische Lage der Kunden (Rechnungsadresse).

Die höchsten Umsatzerlöse stammen von einem Kunden aus dem Segment Halbleiter. Sie betragen mehr als 10% des Umsatzes (2021: mehr als 10%).

Die Segmentkennzahl "Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit" setzt sich aus dem Bruttogewinn, den Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen, den Vertriebs- und Verwaltungsaufwendungen sowie den sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen als auch den Ergebnissen aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen zusammen.

Das Segmentvermögen enthält nur solche Vermögenswerte, die dem jeweiligen Segment direkt zugeordnet werden können, wie segmentspezifische materielle und immaterielle Vermögenswerte sowie Nutzungsrechte aus Leasingverträgen.

| EUR Mio. | 1. HJ 2022/2021 | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Geschäftssegmente | Halbleiter | | Lampen & Systeme | | Summe | |
| | 2022 | 2021 | 2022 | 2021 | 2022 | 2021 |
| Konzernumsatzerlöse | **1.587** | **1.622** | **842** | **899** | **2.429** | **2.521** |
| Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen [1)] | -271 | -282 | -42 | -78 | -313 | -360 |
| Abschreibungen und Wertminderungen | -247 | -401 | -51 | -61 | -298 | -462 |
| Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit | **102** | **-31** | **153** | **-21** | **256** | **-52** |

[1)] Vorjahreswerte angepasst aufgrund einer Änderung der Darstellung der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (siehe Angabe 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden)

| EUR Mio. | 30. Juni 2022/31. Dez.2021 | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Geschäftssegmente | Halbleiter | | Lampen & Systeme | | Summe | |
| | 2022 | 2021 | 2022 | 2021 | 2022 | 2021 |
| **Segmentvermögen** | **4.965** | **4.960** | **911** | **896** | **5.876** | **5.856** |
| Überleitung zum Konzernabschluss | | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | | | | | 1.413 | 1.331 |
| Vorräte | | | | | 985 | 938 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | | | | 669 | 688 |
| Latente Steuern | | | | | 110 | 182 |
| Finanzielle Vermögenswerte | | | | | 186 | 153 |
| Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte | | | | | 273 | 134 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen | | | | | 33 | 34 |
| Sonstige nicht zugewiesene Vermögenswerte | | | | | 395 | 328 |
| **Summe Vermögenswerte (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | | | | | **9.941** | **9.644** |

## Umsatzerlöse nach primären geographischen Segmenten

| EUR Mio. | 1. HJ 2022/2021 | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Halbleiter | | Lampen & Systeme | | Summe | |
| | 2022 | 2021 | 2022 | 2021 | 2022 | 2021 |
| EMEA | 425 | 392 | 328 | 296 | 753 | 689 |
| Amerika | 144 | 125 | 285 | 377 | 429 | 502 |
| Asien / Pazifik | 1.018 | 1.105 | 229 | 225 | 1.247 | 1.330 |
| **Summe** | **1.587** | **1.622** | **842** | **899** | **2.429** | **2.521** |

## Langfristige Vermögenswerte nach Regionen

| EUR Mio. | 30. Juni 2022 | 31. Dez 2021 |
|---|---|---|
| EMEA | 2.705 | 2.767 |
| Americas | 857 | 862 |
| Asien / Pazifik | 2.314 | 2.227 |
| **Summe** | **5.876** | **5.856** |
| davon Österreich | 349 | 389 |
| davon Deutschland | 1.925 | 1.929 |

### 4. Saisoneinflüsse - Konjunktureinflüsse

Die Geschäftsergebnisse können von Quartal zu Quartal variieren, da Umsätze in verschiedenen Endmärkten erzielt werden, die unterjährig unterschiedliche saisonale Nachfragemuster aufweisen. Der ams OSRAM Konzern verzeichnet zudem bedeutende Umsätze im Bereich des Automobilmarktes, der zudem zyklische Entwicklungen aufweisen kann. Zusätzlich können auch allgemeine Konjunkturzyklen die Nachfrage nach den Produkten des Unternehmens über alle Endmärkte hinweg beeinflussen. Der ams OSRAM Konzern erzielt ebenso einen wesentlichen Teil seiner Umsätze im Markt für elektronische Consumer-Endgeräte, der in der Vergangenheit deutliche konjunkturelle und saisonale Einflüsse zeigte. Dies beruhte auf unterschiedlichen Faktoren wie der Akzeptanz neuer Technologien seitens der Endverbraucher, Änderungen im Kaufverhalten und saisonalen Nachfrageeffekten wie etwa dem Weihnachtsgeschäft.

## 5. Finanzinstrumente

| in EUR Mio. | | 30. Juni 2022 | | 31. Dezember 2021 | |
|---|---|---|---|---|---|
| | Kategorie nach IFRS 9 [1] | Buchwert | Beizulegender Zeitwert | Buchwert | Beizulegender Zeitwert |
| **Finanzielle Vermögenswerte** | | | | | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | FAaC | 1.413 | 1.413 | 1.331 | 1.331 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | FAaC | 502 | 502 | 488 | 488 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die aufgrund von Factoring-Programmen zum Halten/Verkaufen vorgesehen sind | FVOCI | 159 | 159 | 183 | 183 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die aufgrund von Factoring-Programmen zum Verkauf vorgesehen sind | FVTPL | 8 | 8 | 17 | 17 |
| Sonstige Forderungen und Vermögenswerte | | | | | |
| Derivate ohne Sicherungsbeziehung | FVTPL | 29 | 29 | 6 | 6 |
| Derivate in Verbindung mit Cash-Flow-Sicherungsbeziehungen | n.a. | - | - | 0 | 0 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | FAaC | 41 | 41 | 41 | 41 |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte | | | | | |
| Option zur vorzeitigen Rückzahlungsmöglichkeit von Anleihen | FVTPL | 15 | 15 | 25 | 25 |
| Sonstige | FAaC | 14 | 14 | 16 | 16 |
| Finanzielle Investitionen | | | | | |
| Eigenkapitalinstrumente | FVOCI | 132 | 132 | 132 | 132 |
| Eigenkapitalinstrumente | FVTPL | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anteile an Investmentfonds | FVTPL | 20 | 20 | 9 | 9 |
| Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte | FAaC | 74 | 74 | 19 | 19 |
| **Finanzielle Verbindlichkeiten** | | | | | |
| Verzinsliche Darlehen | FLaC | 3.141 | 3.156 | 3.126 | 3.530 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | FLaC | 683 | 683 | 710 | 710 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten [2] [3] | | | | | |
| Derivate ohne Sicherungsbeziehung | FVTPL | 6 | 6 | 2 | 2 |
| Derivate in Verbindung mit Cash-Flow-Sicherungsbeziehungen | n.a. | 24 | 24 | 12 | 12 |
| Bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten aus Unternehmenserwerben | FVTPL | 0 | 0 | 2 | 2 |
| Verpflichtung zum Erwerb der nicht beherrschenden Anteile an der OSRAM Licht AG | n.a. | 861 | 861 | 862 | 862 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | FLaC | 197 | 197 | 244 | 244 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten [2] [3] | | | | | |
| Derivate ohne Sicherungsbeziehung | FVTPL | - | - | 0 | 0 |
| Bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten aus Unternehmenserwerben | FVTPL | - | - | 0 | 0 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | FLaC | 315 | 315 | 320 | 320 |
| Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten | FLaC | 44 | 44 | 18 | 18 |

[1] FAaC - Financial assets measured at amortized cost (Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten)
FVOCI - Financial assets measured at fair value through other comprehensive income (Finanzielle Vermögenswerte, die zum beizulegenden Zeitwert mit Änderungen im sonstigen Ergebnis bewertet werden)
FVTPL - Financial assets or financial liabilities at fair value through profit or loss (Finanzielle Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert erfolgswirksam)
FLaC - Financial liabilities measured at amortized cost (Finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten)

[2] Bei den Derivaten handelt es sich um Devisentermingeschäfte.

[3] Die Bilanzposten Sonstige Verbindlichkeiten und Sonstige langfristige Verbindlichkeiten beinhalten zum 30. Juni 2022 Leasingverbindlichkeiten in Höhe von insgesamt EUR 260 Mio. (Vorjahr: EUR 270 Mio.), die nach IFRS 16 bilanziert werden.

Der beizulegende Zeitwert der kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte und der kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten entspricht auf Grund der kurzfristigen Fälligkeit dieser Posten im Wesentlichen dem Buchwert.

Die folgende Tabelle zeigt für die mit dem beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerte und Schulden, welcher Stufe in der Fair Value-Hierarchie der beizulegende Zeitwert zuzuordnen ist. Die Stufen haben folgende Bedeutung:

- Level 1: Notierte Preise (unbereinigt) auf aktiven Märkten für identische Vermögenswerte und Schulden.
- Level 2: Bewertungsparameter, bei denen es sich nicht um die in Stufe 1 berücksichtigten notierten Preise handelt, die sich aber für den Vermögenswert oder die Schuld entweder direkt (das heißt als Preis) oder indirekt (das heißt als Ableitung von Preisen) beobachten lassen.
- Level 3: Bewertungsparameter für Vermögenswerte oder Schulden, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten beruhen.

| 30. Juni 2022<br>EUR Mio. | Level 1 | Level 2 | Level 3 | Summe |
|---|---|---|---|---|
| Kurzfristige finanzielle Vermögenwerte | 0 | 196 | 0 | 196 |
| Langfristige finanzielle Vermögenwerte | 0 | 143 | 29 | 172 |
| Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten | 0 | 29 | 0 | 29 |
| Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 | 0 |

| 31. Dezember 2021<br>EUR Mio. | Level 1 | Level 2 | Level 3 | Summe |
|---|---|---|---|---|
| Kurzfristige finanzielle Vermögenwerte | 0 | 206 | 0 | 206 |
| Langfristige finanzielle Vermögenwerte | 6 | 148 | 18 | 172 |
| Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten | 0 | 13 | 2 | 15 |
| Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 0 | 0 |

Die wesentlichen langfristigen Finanzanlagen beziehen sich auf die Investitionen in LeddarTech Inc. (EUR 123 Mio.), in Recogni, Inc. (EUR 7 Mio.) und HLJ Technologies (EUR 5 Mio.). Die Änderung des beizulegenden Zeitwertes der Anteile an Investmentfonds von EUR 10 Mio. wird im Finanzergebnis ausgewiesen. Die Veränderung der sonstigen kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten von EUR 244 Mio. auf EUR 197 Mio. resultierte im Wesentlichen aus der Zahlung der Garantiedividende an Aktionäre der OSRAM Licht AG von EUR 53 Mio.

Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten enthalten Leasingverbindlichkeiten von EUR 201 Mio. und die Verpflichtung aus der Garantiedividende an Aktionäre der OSRAM Licht AG von EUR 114 Mio.

## 6. Sachanlagen

Zum 30. Juni 2022 betrugen die Verpflichtungen zum Erwerb von Anlagevermögen EUR 716 Mio. (30. Juni 2021: EUR 80 Mio.), welche im laufenden und in künftigen Geschäftsjahren zahlungswirksam werden. Diese Verpflichtungen sind vor allem auf die geplanten Erweiterungsinvestitionen in einen 8 Zoll Front-End Produktionsstandort für LED und MicroLED in Malaysia zurückzuführen.

Die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen betrugen im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022 EUR 210 Mio. (30. Juni 2021: EUR 124 Mio.) und entfallen im Wesentlichen auf Technische Anlagen und Maschinen sowie auf Anzahlungen für Erweiterungsinvestitionen in den Produktionsstandort in Malaysia.

## 7. Unternehmenserwerbe, Veräußerung von Geschäftseinheiten und zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

### Unternehmenserwerbe

Am 1. April 2022 erlangte ams OSRAM infolge des Erwerbs von weiteren 70% der Anteile die Beherrschung nach IFRS 10 über die 7Sensing Software BV, Belgien (7Sensing). Vor diesem Erwerb hielt ams OSRAM bereits 30% der Anteile an 7Sensing und bilanzierte diese Beteiligung als assoziiertes Unternehmen unter Anwendung der Equity-Methode. Somit hält ams OSRAM 100% der Anteile an 7Sensing. 7Sensing ist ein Software- und Softwarelizenzanbieter, der vor allem Softwarelösungen und Technologien für optische, bildgebende, umgebungsbezogene und Audio-Sicherheitslösungen entwickelt. Die Übernahme ergänzt das bestehende Portfolio der optischen Sensorik des Konzerns, indem sie Software für verschiedene Anwendungen und Verbraucheranwendungen anbietet, die den aktuellen Marktanforderungen entsprechen.

Der beizulegende Zeitwert der erworbenen Vermögenswerte und Schulden sowie die Kaufpreisbestandteile sind im Folgenden dargestellt:

| EUR Mio. | 1. April 2022 |
|---|---|
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 1 |
| Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte | 2 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 12 |
| Technologie | 6 |
| Firmenwert | 6 |
| Verzinsliche Darlehen | 3 |
| Passive latente Steuer | 2 |
| **Summe übertragene Gegenleistungen für 100% der Anteile** | **10** |
| davon Zahlungsmittel für 70% der Anteile | 7 |
| davon Bewertung bestehender Anteile zum beizulegenden Zeitwert | 3 |

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestehen hauptsächlich gegenüber dem ams OSRAM Konzern. Ihr beizulegender Zeitwert entspricht dem Bruttobuchwert.

Die zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerte enthalten Sachanlagen im Zusammenhang mit dem Audiobereich von 7Sensing, der im Laufe des Jahres 2022 veräußert werden soll.

Vor dem Erwerb stellte ams OSRAM 7Sensing ein Darlehen in Höhe von EUR 3 Mio. zur Verfügung, das nach der Akquisition der beherrschenden Anteile effektiv beglichen wurde, ohne dass sich ein Gewinn oder Verlust ergab.

Der Kaufpreis für alle Anteile belief sich auf EUR 10 Mio. und umfasste eine Barzahlung von EUR 7 Mio. für die erworbenen restlichen Anteile sowie den beizulegenden Zeitwert von EUR 3 Mio. der zuvor gehaltenen Anteile. Der Gewinn aus der Neubewertung der zuvor gehaltenen Anteile betrug EUR 3 Mio. und ist unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

Der aus dem Erwerb resultierende Firmenwert (der steuerlich nicht abzugsfähig ist) in Höhe von EUR 6 Mio. spiegelt hauptsächlich das Know-how der Mitarbeiter von 7Sensing wider.

Die mit der Übernahme verbundenen Kosten sind unwesentlich und wurden unter dem Posten Vertriebs- und Verwaltungsaufwendungen erfasst.

Nachdem 7Sensing hauptsächlich Entwicklungs- und Serviceleistungen für andere Unternehmen des ams OSRAM Konzerns erbracht hat, ist der Beitrag zu den konsolidierten Umsatzerlösen und zum Konzerngewinn unwesentlich.

### Veräußerung von Geschäftseinheiten

*Fluence Bioengineering Inc.*

Am 2. Mai 2022 verkaufte ams OSRAM sein Geschäft mit Beleuchtungssystemen für die Pflanzenzucht an Signify N.V., Niederlande, um die strategische Neuausrichtung weiter fortzusetzen. Vor dem Verkauf wurde dieses Geschäft im Segment „Lampen & Systeme“ ausgewiesen. Im Rahmen der Transaktion werden 100% der Anteile an der Fluence Bioengineering Inc. sowie im kleineren Umfang weitere Vermögenswerte an die Signify N.V. übertragen. Insgesamt betrug der Veräußerungsgewinn vor Steuern EUR 151 Mio. und wurde in den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst.

| EUR Mio. | 2. Mai 2022 |
|---|---|
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 3 |
| Forderungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 55 |
| Langfristige Vermögenswerte | 75 |
| **Vermögenswerte** | **133** |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 29 |
| Leistungen an Arbeitnehmer | 0 |
| Langfristige Verbindlichkeiten Rückstellungen | 2 |
| **Verbindlichkeiten** | **31** |
| **Nettovermögenswerte** | **102** |

### Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

*Automotive Lighting Systems (AMLS)*

Am 25. März 2022 unterzeichneten ams OSRAM und Plastic Omnium GmbH, München einen Kaufvertrag über das AMLS Geschäft (Automotive Lighting Systems), welches dem Segment „Lampen & Systeme“ zugeordnet wurde. Seit diesem Zeitpunkt wurden die veräußerten Vermögenswerte und

Schulden als eine zur Veräußerung bestimmte Veräußerungsgruppe gemäß IFRS 5 klassifiziert. Der vereinbarte Kaufpreis ist von der Entwicklung bestimmter vertraglich vereinbarter Positionen (wie z.B. Veränderungen im Netto-Umlaufvermögen) abhängig und wird voraussichtlich in Höhe der übertragenen Nettovermögenswerte liegen. Der Abschluss der Transaktion erfolgte am 1. Juli 2022.

Zum 30. Juni 2022 werden die an Plastic Omnium zu übertragenden Vermögenswerte und Schulden wie folgt ausgewiesen:

| EUR Mio. | 30. Juni 2022 |
|---|---|
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 33 |
| Forderungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 86 |
| Langfristige Vermögenswerte | 27 |
| **Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte** | **146** |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | 34 |
| Leistungen an Arbeitnehmer | 0 |
| Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen | 2 |
| **Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten** | **36** |
| **Nettovermögenswerte** | **110** |

*Traxon Technologies*

Am 29. April 2022 hat ams OSRAM eine Vereinbarung über den Verkauf des Traxon Technologies Geschäfts (Teil des Geschäftssegments Lampen & Systeme), einschließlich des Produkts „dynamische Lichtsteuerungen e:cue“, an die Prosperity Lamps & Components Ltd., ein privates Beleuchtungsunternehmen mit Hauptsitz in Hongkong geschlossen. Die Transaktion ist ein weiterer Schritt in der Umsetzung der Strategie von ams OSRAM, sich auf die Kerntechnologien in den Bereichen Beleuchtung, Visualisierung und Sensorik zu konzentrieren und Geschäftsbereiche zu veräußern, die nicht zum Kern der Unternehmensstrategie gehören.

Die Transaktion umfasst die Veräußerung von Traxon-Gesellschaften in Hongkong und den USA sowie die Veräußerung von mit dem Traxon-Geschäft verbundenen Vermögenswerten in anderen Ländern. Der Abschluss der Transaktion wird bis Ende des Geschäftsjahrs 2022 zu einem Preis im niedrigen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich erwartet.

Bei der Klassifizierung als zur Veräußerung gehalten wurde ein Wertminderungstest durchgeführt, der zu einem Wertminderungsaufwand von EUR 7 Mio. auf den Firmenwert führte, der in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst wurde.

Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Traxon-Geschäfts nach der Wertminderung sind nachstehend ausgewiesen:

| EUR Mio. | 30. Juni 2022 |
|---|---|
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 1 |
| Forderungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 11 |
| Langfristige Vermögenswerte | 16 |
| **Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte** | **28** |
| Kurzfristige verzinsliche Darlehen und Schuldverschreibungen | 0 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | 13 |
| Leistungen an Arbeitnehmer | 1 |
| Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen | 1 |
| **Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten** | **15** |
| **Nettovermögenswerte** | **12** |

*Digital Systems Europa und Asien*

Am 14. Juni 2022 unterzeichnete ams OSRAM eine Vereinbarung über den Verkauf des Digital Systems (DS) Geschäfts in Europa und Asien an Inventronics (Hangzhou) Inc., einen globalen Anbieter von LED-Treibern mit Sitz in Hangzhou, China. DS ist Teil des Geschäftssegments Lampen & Systeme und diese Transaktion ist ein weiterer Meilenstein in der Umsetzung der Strategie von ams OSRAM, sich auf Kerntechnologien zu konzentrieren und Geschäfte zu veräußern, die nicht zum Kern der Unternehmensstrategie gehören.

Die Transaktion ist als Share und Asset Deal strukturiert, bei dem das DS-Geschäft in Deutschland Italien und China in jeweils separate Unternehmen ausgegliedert wird, während an anderen Standorten DS-spezifische Vermögenswerte und Schulden auf den Käufer übertragen werden. Der Kaufpreis wird nach marktüblichen Anpassungen für Positionen des Nettoumlaufvermögens und auf geld- und schuldenfreier Basis voraussichtlich im oberen zweistelligen Mio. EUR-Bereich liegen.Der Abschluss der Transaktion wird in der ersten Hälfte des nächsten Geschäftsjahrs erwartet und ist abhängig vom Abschluss der Ausgliederungsvorgänge.

Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des DS-Geschäfts, die Teil dieser Transaktion sind, werden im Folgenden dargestellt:

| EUR Mio. | 30. Juni 2022 |
|---|---|
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 3 |
| Forderungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 67 |
| Langfristige Vermögenswerte | 28 |
| **Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte** | **98** |
| Kurzfristige verzinsliche Darlehen und Schuldverschreibungen | 0 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | 21 |
| Leistungen an Arbeitnehmer | 2 |
| Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen | 3 |
| **Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten** | **26** |
| **Nettovermögenswerte** | **72** |

## 8. Eigene Aktien

Im Berichtszeitraum wurden keine eigenen Aktien erworben. 33.345 eigene Aktien wurden verkauft, um die Verpflichtungen aus den Aktienoptionsplänen zu erfüllen.

## 9. Dividende

Die ams-OSRAM AG hat während der Berichtsperioden 2022 und 2021 keine Dividende ausgeschüttet.

## 10. Mitarbeiterstand

Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im ersten Halbjahr 2022 betrug 24.108. Im Vergleich dazu betrug die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im ersten Halbjahr 2021 26.240.

## 11. Nahestehende Unternehmen und Personen

Im Berichtszeitraum ergaben sich Veränderungen in Bezug auf nahestehende Personen. Folgende Personen wurden mit Wirkung ab Beendigung der ordentlichen Hauptversammlung am 24. Juni 2022 als Kapitalvertreter in den Aufsichtsrat der Gesellschaft gewählt:

- Dr. Wolfgang Leitner
- Dipl.-Ing. (FH) Andreas Gerstenmayer

In diesem Zusammenhang schieden folgende Personen aus dem Aufsichtsrat der Gesellschaft aus:

- Mag. Hans Jörg Kaltenbrunner
- Dipl.-Kfm. Michael Grimm

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine Veränderungen in Bezug auf nahestehende Unternehmen.

## 12. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Abschluss des Verkaufs des AMLS Geschäfts an Plastic Omnium erfolgte am 1. Juli 2022. Für weiterführende Informationen verweisen wir auf die Angabe 7. Unternehmenserwerbe, Veräußerung von Geschäftseinheiten und zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte und Verbindlichkeiten.

# Zusätzliche Finanzinformationen

## Überleitung der bereinigten Finanzzahlen zu den gemäß IFRS berichteten Finanzzahlen

| EUR Mio. | Q2 2022 | 1. HJ 2022 | Q2 2021* | 1. HJ 2021* |
|---|---|---|---|---|
| **Bruttogewinn - bereinigt** | **374** | **786** | **414** | **863** |
| Akquisitionsbedingter Aufwand[1)] | -21 | -40 | -20 | -40 |
| Aktienbasierter Vergütungsaufwand | 0 | -1 | 0 | -1 |
| Transformationskosten | -4 | -11 | -6 | -17 |
| Sachanlagenvermögensrestrukturierung | - | - | -151 | -151 |
| **Bruttogewinn – gem. IFRS** | **348** | **733** | **237** | **654** |
| Bruttogewinnmarge in % **–** bereinigt | 32% | 32% | 33% | 34% |
| Bruttogewinnmarge in % **–** gem. IFRS | 30% | 30% | 19% | 26% |
| **Betriebliche Aufwendungen – bereinigt** | **-270** | **-556** | **-305** | **-612** |
| Akquisitionsbedingter Aufwand[1)] | -27 | -42 | -27 | -47 |
| Aktienbasierter Vergütungsaufwand | -13 | -23 | -11 | -22 |
| Ergebnis aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen | 180 | 155 | 20 | 20 |
| Transformationskosten | -2 | -10 | -30 | -38 |
| Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen | -1 | -1 | -3 | -7 |
| **Betriebliche Aufwendungen – gem. IFRS** | **-132** | **-478** | **-357** | **-706** |
| **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit – bereinigt** | **104** | **230** | **109** | **251** |
| Akquisitionsbedingter Aufwand[1)] | -48 | -82 | -47 | -88 |
| Aktienbasierter Vergütungsaufwand | -13 | -25 | -11 | -23 |
| Transformationskosten | -6 | -21 | -36 | -54 |
| Ergebnis aus dem Verkauf von Geschäftsbereichen | 180 | 155 | 20 | 20 |
| Sachanlagenvermögensrestrukturierung | 0 | 0 | -151 | -151 |
| Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen | -1 | -1 | -3 | -7 |
| **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit – gem. IFRS** | **216** | **256** | **-119** | **-52** |
| Operative Gewinnmarge in % – bereinigt | 9% | 10% | 9% | 10% |
| Operative Gewinnmarge in % – gem. IFRS | 18% | 11% | -10% | -2% |
| | | | | |
| **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit – bereinigt** | **104** | **230** | **109** | **251** |
| Abschreibungen und Wertminderungen (exklusive akquisitionsbedingter Aufwand)[1)] | 114 | 224 | 109 | 232 |
| **EBITDA – bereinigt** | **217** | **453** | **218** | **483** |
| | | | | |
| **Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit – bereinigt** | **104** | **230** | **109** | **251** |
| Finanzergebnis | -50 | -100 | -33 | -90 |
| Ertragssteuerergebnis | -108 | -82 | -8 | -17 |
| **Betriebsergebnis (fortgeführte Geschäftsbereiche)** | **-54** | **48** | **68** | **144** |
| Ergebnis aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen | 0 | 0 | 2 | 0 |
| **Ergebnis nach Steuern - bereinigt** | **-54** | **48** | **70** | **144** |
| **Bereinigtes Ergebnis je Aktie unverwässert (in EUR)** | **-0,21** | **0,18** | **0,26** | **0,58** |

* 2021 Finanzzahlen spiegeln die Umgliederung innerhalb der Funktionskostenkategorien wider

[1)] Der akquisitionsbedingte Aufwand inkludiert Abschreibungen und die Amortisation sowie Wertminderungen von Vermögensgegenständen aus Kaufpreisallokationen sowie Integrations-, Ausgliederungs- und Übernahmekosten.

# Semesterbericht 2022
## gemäß IAS 34

**ams-OSRAM AG**
Tobelbader Strasse 30
8141 Premstätten, Österreich
T +43 3136 500-0
investor@ams-osram.com
ams-osram.com

Dieser Bericht ist auch in englischer Sprache verfügbar. Alle Finanzzahlen sind ungeprüft.